

B e t r a g			Gegenstand der Einnahme.
Nr.	1887 Mark Pf.	1888 Mark Pf.	
	601 19	601 19	Transport.
8	4 92	4 88	an Zinsen von 115 Mk. 49 Pf. und zwar: 90 Mk. zu 4 $\frac{1}{2}$ % und 25 Mk. 49 Pf. zu 3 $\frac{1}{4}$ % Kassenbestand der Gesellenverpflegungskasse des aufgelösten Seilerhandwerks.
9	186 —	186 —	an Beitrag aus dem Aerar der vereinigten Hospitäler.
10	7000 —	9000 —	an Beiträgen von Käufen und Besitzveränderungen. Bem. Erhöht auf Grund des letzten Rechnungs- Ergebnisses.
11	60 —	— —	von Innungen. Bem. Gebühren von Innungshandlungen sollen lt. Gesamtrathsbeschuß v. 29. Juli 1887 nicht mehr zur Erhebung kommen.
12	5000 —	5500 —	von Schauspielen und Tanzvergünstigungen. Bem. Erhöht auf Grund des letzten Rechnungs- Ergebnisses.
13	550 —	500 —	an Strafgeldern und Erlös aus polizeilich weg- genommenen Gegenständen. Bem. Vermindert auf Grund des letzten Rechnungs-Ergebnisses.
14	15 —	15 —	Geschenke.
15	2300 —	6350 —	Erstattungsbeträge und zwar: a. 800 Mk. auf wöchentliche baare Verlags- Almosen. b. 1800 „ Verlags-Erziehungsbeihilfen an arme Wittwen. c. 1500 „ auf Verlags-Verpflegungsgelder f. untergebrachte arme Kinder. d. 250 „ auf Begräbniskosten. e. 250 „ „ Bekleidungskosten. f. 50 „ „ einmalige Unterstützungen. g. 100 „ „ Reiseunterstützungen. h. 100 „ „ sonstige Unterstützungen. i. 1000 „ „ verlagsweise bestrittene Ver- pfleggelder für in Heil- und Versorg-Anstalten Unter- gebrachte. k. 500 „ auf an hiesige Arme gezahlte Unterstützungen.
			w. v. Siehe Cap. I. Pos. 9b, e u. f, 10—15 und 24 der Ausgabe. Bem. Erhöht auf Grund der ermittelten Ergebnisse der Unterstützungskassen-Rechnung.
16	600 —	600 —	Jagdarten.
17	7500 —	9000 —	Hundesteuer. Bem. Erhöht mit Rücksicht auf das im Jahre 1887 gehabte Steuer-Ergebniß.
	23817 11	31757 07	Latus.